

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.			
Großseggenried im Wald 900 m Ostnordost Sellin						X								0405 - 132				4063			
Standort /Geologie														Anschluß in TK							
Senke/Versumpfungsmoor/Endmoräne														-							
														-							
Naturraum Sternberger Seengebiet						Luftbild-Nr.								Film-Nr.				Bild-Nr.			
403														142				0918			
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt						Größe in ha				0					
Nordwestmecklenburg						Neukloster, Stadt						Länge in m				,					
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis												min. Breite in m				,					
21558												max. Breite in m				,					
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil															
geschützt nach §20 LNatG M-V X						NLP		FND		NP		FiB									
						NSG		LSG		BR		FFH-Geb.									
						ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat									
		Hauptcod.		Nebencode												Überlagerungscode					
Code		VGR														UMS					
%		100																			
Vegetationseinheiten																					
Uferseggenried																					
Habitate + Strukturen																					
Beschreibung / Besonderheiten																					
Kleines, naturnahes und waldfreies Versumpfungsmoor in Senke innerhalb der Endmoräne von Laubwald umgeben; Auf überwiegend nassen, wenig gestörten Torfen siedelt ein Uferseggenried, in dem Nachtschatten und Wasserlinsen zahlreich auftreten.																					
Wertbestimmende Kriterien																					
Artenreichtum (Flora)										vielfältige Standortverhältnisse											
Vorkommen seltener / typischer Tierarten										historische Nutzungsformen											
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand										aktuelle Nutzung											
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft										Flächengröße / Länge											
X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops										Umgebung relativ störungsarm											
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops										landschaftsprägender Charakter											
typische Zonierung von Biotoptypen										Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion											
Struktur- und Habitatreichtum																					
Gefährdung																					
keine Gefährdung X																					
Empfehlung																					

STANDORTMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)		TK10		Biotop-Nr.			
				0 4 0 5 - 1 3 2 - 4 0 6 3					
Substrat		Trophie		Wasserstufe		Relief		Exposition	
k g		k g		k g		k g		k g	
g Torf, wenig gestört		dystroph		trocken		g eben		N	
Torf, degradiert		oligotroph		mäßig trocken		wellig		NO	
Antorf		mesotroph		wechselfeucht		kuppig		O	
Sand		g eutroph		frisch		düinig		SO	
Kies / Steine		poly- / hypertroph		feucht		Berg / Rücken		S	
Lehm				k sehr feucht		Riedel		SW	
Ton				g naß		Flachhang <= 9°		W	
Halbkalk / Kalk				offenes Wasser		Steilhang > 9°		NW	
Schlamm / Faulschlamm						Nische			
gestörter Boden				quellig		g Senke / Strecksenke			
						Kerbtal			
						Sohlental			
NUTZUNGSMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)							
Nutzungsintensität				Umgebung		k g			
k g		k g		k g					
intensiv		Fischerei		Acker / Gartenbau		Fließgewässer			
extensiv		Angeln		Ackerbrache		Stillgewässer			
aufgelassen		Erholung		Grünland. intensiv		Trockenbiotop			
g keine Nutzung		Kleingartenbau		Grünland, extensiv		Grünanlage / Kleingarten			
		Erwerbsgartenbau		g Laub- / Mischwald		Weg			
		Ferienhäuser		Nadelwald		Straße, Parkplatz			
		Bodenentnahme		Feuchtwald / -gebüsch		Bahnanlage			
		Verkehr		Gehölz		Gewerbe / Industrie			
		Ver- / Entsorgungsanlage		Röhricht / Feuchtbrache		Silo / Stallanlage			
		sonstige Nutzung:		Hochstauden / Ruderalflur		Gebäude / Siedlung			
				Graben		Spülfeld / Halde			
						Bodenentnahme			
Pflanzenarten dominant		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)							
Carex riparia									
Pflanzenarten ±zahlreich		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)							
Lemna minor		Solanum dulcamara							
Pflanzenarten vereinzelt		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)							
Carex x sooi		Iris pseudacorus		Lythrum salicaria		Phalaris arundinacea			
Angaben zur Fauna									
Verwendete Unterlagen				Datum erste Begehung: 12.09.1997					
				Datum letzte Begehung:					
Bearbeiter/in: IBS-Teppke				Foto: 1		Folgeseiten: 0			